

Der Vampir

Ein echter Vampir -
der ist voller Gier
nach dem Lebenssaft Blut
der schmeckt ihm so gut -
gleich welche Blutgruppe,
ob Hex' oder Puppe,
er will nur die Küsse -
seine Küsse sind Bisse!

Doch drob'n in den Alpen
herrschen and're Gewalten,
dort will er nicht küssen
dort saugt er an F l ü s s e n !
- der E l e k t r o v a m p i r ,
und teilt seine Gier
am Stammtisch bei Bier -
manch ein Ortschef sitzt hier,
tät' ihn gern saugen lassen,
für die Gemeindekassen . .

Doch Widerstand schwillt an,
zwar zögert manch ein Mann,
man muß sich das ja trauen . .
Am mutigsten sind Frauen !
Verschwinden nicht wie Wiesel,
steh'n aufrecht für die Isel.

Doch im Tiroler Oberland
gewinnt V a m p i r die Oberhand!
Da fehlt's manch Grünen selbst an Mut -
zu schützen unser aller Gut,
denn stoßen sie auf Hass und Geifer,
dann dämpft das ihren Anfangseifer.

Zudem glaubt Landesvater Platter:
*"Nur Staue machen Bergler satter.
O Herrgott schenk'uns noch mehr Speicher,
mach unser Heil'ges Land noch reicher,
denn in dem Spiel von Volt und Ohm
verkaufen wir mehr Spitzenstrom!
Selbst wenn wir mit Atomstrom pumpen,
kann keiner sag'n wir seien Lumpen!
Wir lassen ihn legal und munter
als „Öko-Strom“ das Bergl' runter . . .
Denn schöner noch als fesche Mädeln
ischt es für uns, S t r o m zu veredeln !
Mehr Speicher auch für Sonn' und Wind,
weil die so unverlässlich sind !. . . "*

Vor 30 Jahren klang's plausibler,
heut' ist Europas Netz flexibler
und uns're Gäste sind sensibler.
Man darf die Landschaft nicht berauben
wenn Menschen aller Welt d'ran glauben
an die Natur im Land Tirol -
und steh'n sie dann vor Stau und Stollen
ist der Gedanke nicht frivol,
daß sie nicht wiederkommen wollen.
Wer mit Natur und Wildbach wirbt
und beides dann an Bauwut stirbt
riskiert, daß man den Ruf verdirbt!

Es meldet sich noch ein 'Experte':
"Keine Gefahr für Landschaftswerte !"
Dazu stellt er noch eilig fest:
*"Wir geb'n dem Fluß dabei d e n R e s t ,
es bleibt noch Wasser im Geröll.
Zwar fehl'n für Kajaks und Forellen
die so beliebten Wildbachschnellen,
doch garantiert der Wasserplan,
daß sich ein Fisch noch umdreh'n kann . . !"*
Und -
*"Was schützt E U die Tamarisken ?!
Dem Euro droh'n die größ'ren Risiken . . ."*